

Datenschutz im Rahmen der Teilnahme an digitalen Veranstaltungen des AdB e. V.

Umfang und Zweck der Datenverarbeitung

Der AdB, Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten e. V., Mühlendamm 3, 10178 Berlin, bietet Online-Veranstaltungen an. Eine Anmeldung zu den AdB-Online-Veranstaltungen ist in der Regel durch ein Anmeldeformular auf der AdB-Website möglich. Ihre Daten werden zum Zweck der Anmeldung zur Online-Veranstaltung sowie zur Planung, Durchführung und Nachbereitung der Online-Veranstaltung verarbeitet und gespeichert. Für die im Rahmen Ihrer Anmeldung gespeicherten personenbezogenen Daten verweisen wir auf den Punkt „Anmeldung zu Sitzungen und Veranstaltungen“ dieser Datenschutzerklärung.

Für die Durchführung der Online-Veranstaltungen nutzt der AdB die externen technischen Dienste des folgenden Anbieters:

ZOOM Video Communications Inc. mit Sitz in San José, Kalifornien, USA

Die Einbindung des externen Dienstes dient dem Zweck der Durchführung der Online-Veranstaltungen und ist ohne diese nicht durchführbar. Ihre Anmeldung zu den AdB-Online-Veranstaltungen setzt voraus, dass Sie für die Teilnahme mit der Nutzung des Dienstes sowie der Nutzung eines Internetbrowsers auf Ihrem Endgerät einverstanden sind.

Für Sie als Teilnehmer*in ist es nicht erforderlich, bei dem Anbieter Zoom einen Account einzurichten. Basisfunktionen des Dienstes Zoom sind auch über eine Browser-Version nutzbar. Ihre personenbezogenen Daten werden durch den Anbieter erst nach Ihrem aktiven Beitritt zur Online-Veranstaltung („Single-Sign-On“) verarbeitet. Ein Aufruf der Internetseite ist nur notwendig, um sich die Software für die Nutzung von „Zoom“ herunterzuladen. Zoom kann zudem via Zoom-App genutzt werden, indem Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting an vorgesehener Stelle in der App eingeben.

Bei der Nutzung von „Zoom“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang hängt auch davon ab, welche Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einer Online-Veranstaltung eingeben. Um an einer AdB-Online-Veranstaltung teilzunehmen bzw. den „digitalen Raum“ zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen.

Folgende personenbezogene Daten können verarbeitet werden:

- Angaben zum Benutzer: Vorname, Nachname, weiterhin optional: Telefon, E-Mail-Adresse, Passwort (nur bei Nutzung eines Zoom-Accounts), Profilbild, Abteilung
- Metadaten der Veranstaltung: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen
- Bei Aufzeichnungen (optional): MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats
- Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden
- Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, bei einer Online-Veranstaltung die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese bei der Online-Veranstaltung anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Für die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio werden während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie ggf. von einer Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Die Teilnehmer*innen haben die Möglichkeit, Kamera oder Mikrofon selbst über Schaltflächen der Anwendung abzuschalten bzw. stummzustellen.

Wenn der AdB eine Aufzeichnung einer Zoom-Veranstaltung plant, teilen wir Ihnen das vorher mit und holen Ihre Zustimmung ein. Dass eine Aufzeichnung durchgeführt wird, wird in der Zoom-App angezeigt.

Zum Zweck der Dokumentation der Online-Veranstaltung kann es erforderlich sein, dass wir die Chatinhalte protokollieren. Auch darüber informieren wir Sie vorab.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass im Falle Ihrer Registrierung als Benutzer bei Zoom, Ihre Teilnahme-Daten von Online-Veranstaltungen (Metadaten der Veranstaltung, ggf. Telefoneinwahl-Daten, Fragen und Antworten in Zoom-Videoseminaren, Daten aus der Umfragefunktion) bis zu einem Monat vom Anbieter des Online-Dienstes gespeichert werden.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten nach Anmeldung zur Veranstaltung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Für die Nutzung der externen Dienste gilt jeweils die dort genannte Rechtsgrundlage für die abzugebende Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

Der Anbieter des Online-Dienstes Zoom hat seinen Sitz in den USA. Somit findet die Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch Zoom in einem Drittland außerhalb der Europäischen Union statt.

Dauer der Speicherung

Eine Speicherung Ihrer Anwender*innendaten durch den AdB während der Online-Veranstaltung findet nicht statt. Mit Beitritt zu einer Zoom-Veranstaltung findet eine Verarbeitung und Speicherung Ihrer Daten durch den Anbieter des Online-Dienstes statt. Weitere Informationen zu Verarbeitung, Nutzung und Dauer der Speicherung Ihrer Daten durch den Online-Dienst finden Sie in den Datenschutzrichtlinien des Anbieters <https://zoom.us/de-de/privacy.html>.

Widerspruchsmöglichkeit

Sie können der Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten nur beim Anbieter des Online-Dienstes widersprechen. Welche Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeiten bestehen, ist in der Datenschutzerklärung des Anbieters aufgeführt <https://zoom.us/de-de/privacy.html>.